



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

INSTITUT FÜR SOZIOLOGIE
LEHRSTUHL PROF. DR. JOSEF BRÜDERL



Hinweise zum Ablauf der Klausur zur Vorlesung „Sozialstrukturanalyse“

WS 2017/18, Stand: 22. Februar 2018

Klausurtermin und -ort

Donnerstag, 15. Februar 2018, 10:15 bis 11:45 Uhr (90 Minuten)

- Bitte bereits um 10:00 Uhr erscheinen -

Die Zuweisung zu den Räumen erfolgt nach dem Anfangsbuchstaben Ihres Nachnamens:

- Hauptgebäude, E120 (große Aula): A-GL
- Hauptgebäude, A030 (Audimax): GM-NG
- B138, Theresienstr. 37/39/41: NH-SCH
- H030, Schellingstr. 4: SD-Z

Ansprechpersonen

- Für organisatorische und inhaltliche Fragen ist Herr Dr. Gerrit Bauer zuständig (gerrit.bauer@lmu.de). Inhaltliche Fragen werden ausschließlich in der Zentralübung besprochen.

Vor der Klausur

- **Bitte überprüfen Sie jetzt, ob Sie im LSF für die Klausur angemeldet sind.** Sollten Sie nicht angemeldet sein, wenden Sie sich unbedingt umgehend an die zuständige Sachbearbeitung im Prüfungsamt.
- **Ausweiskontrollen:** Bringen Sie einen Lichtbildausweis und Ihren Studentenausweis mit (Kontrolle bei Abgabe der Klausur).
- Setzen Sie sich nur auf einen Platz, an dem eine Klausur bereit liegt. Links und rechts von Ihnen muss mindestens ein Platz frei sein.
- Erst wenn die Aufsicht das **Startsignal** gibt, dürfen Sie mit der Bearbeitung beginnen. Wenn Sie davor in die Klausur schauen, können Sie nicht an der Klausur teilnehmen. Fassen Sie die Klausur daher nicht vor dem Startsignal an.

Während der Klausur

- Die Klausur enthält **30 Fragen** mit jeweils vier Antwortalternativen. Bei jeder Frage ist genau eine Antwort richtig (Single-Choice). Für jede richtig beantwortete Frage gibt es einen Punkt. Für falsch beantwortete Fragen gibt es keinen Punkt, aber auch keinen Punktabzug. Sind bei einer Frage keine oder mehrere Antworten angekreuzt, gibt es ebenfalls keinen Punkt.
- Zum **Bestehen** der Klausur sind 60% der Punkte erforderlich (18 richtig beantwortete Fragen).
- Es wird zwei **Klausur-Versionen** (A und B) geben. Die Fragen sind gleich, aber die Reihenfolge ist vertauscht.
- Zum Bearbeiten der Klausur sind **keine Unterlagen** erlaubt. Außer Ihrem Stift und den Ausweisen darf deshalb nichts an Ihrem Platz sein (Ausnahme: Wörterbücher für ausländische Studierende).
- Die Klausurunterlagen sind auf **farbigem Papier** gedruckt, so dass es den Aufsichten sofort auffallen wird, wenn Sie andere Unterlagen verwenden.
- Bitte tragen Sie Ihren Namen, Ihre Matrikelnummer und Ihr Geburtsdatum auf dem Klausurbogen ein.
- Für die Bewertung der Klausur ist der **Auswertungsbogen** maßgebend. Übertragen Sie deshalb Ihre Ergebnisse sorgfältig von der Klausur auf den Auswertungsbogen. Name, Matrikelnummer und Studiengang auf dem Auswertungsbogen gut lesbar eintragen. Zusätzlich tragen Sie bitte unbedingt die Klausur-Version (A oder B, s. erste Seite der Klausur) ein.
- Geben Sie bitte beides (Klausur und Auswertungsbogen) ab. Nur **vollständig** abgegebene Klausuren können korrigiert werden. Es ist nicht möglich, die Klausurunterlagen mitzunehmen.
- Wenn Sie auf das **WC** müssen, so geben Sie bitte Ihre Unterlagen (Klausur und Auswertungsbogen) an die Aufsicht. Es kann immer nur eine Person gleichzeitig den Klausorraum verlassen.
- Wenn Sie im **Inneren einer Reihe** sitzen, so bleiben Sie bitte bis zum Ende sitzen, auch wenn Sie schon vorher fertig sind (Ausnahme: WC-Gang).
- Sitzen Sie am **Rand einer Reihe**, so können Sie auch vor Ende des Bearbeitungszeitraums abgeben und den Saal verlassen. (Damit sitzt dann der Zweite am Rand, usw.)

Nach der Klausur

- Die **Ergebnisse** werden spätestens am Mo 19.02.18 im LSF eingetragen sein.
Klausureinsicht: im Lehrstuhlsekretariat, Raum 011 in der Konradstr. 6:
 - Do, 22.02. 10.00 – 11.00 Uhr
 - Do, 08.03. 11.00 – 12.00 Uhr

Wiederholungsklausur

- Fr, 13. April 2018, 16:15 bis 17:45 Uhr im Hauptgebäude, Räume und Zuteilungen werden noch auf der Homepage bekannt gegeben.
- Die Anmeldung erfolgt im LSF zwischen dem 21. und 26. März (Hauptfach VWL: 01. bis 09. April).
- Die Ergebnisse der Wiederholungsklausur werden voraussichtlich erst Anfang Mai im LSF eingetragen (Grund: Bescheid-Zeitraum).
- An der Wiederholungsklausur dürfen teilnehmen:
 - Teilnehmer der regulären Klausur, die nicht bestanden haben (Ausnahme: Hauptfach Psychologie mit Nebenfach Soziologie 15 ECTS wegen GOP).
 - Studierende, die für die erste Klausur angemeldet waren, aber nicht teilgenommen haben.
 - Studierende im Hauptfach VWL, auch wenn Sie für die erste Klausur nicht angemeldet waren.
 - Studierende, die einen Notenverbesserungsversuch anstreben und im Hauptfach Soziologie oder VWL studieren.
- Bestehen Sie die Wiederholungsklausur (auch) nicht, so kann die Klausur erst im WS 2018/19 wiederholt werden.

Hinweise zum Ausfüllen des Auswertungsbogens

- Nur **schwarzen oder blauen Kugelschreiber** verwenden.
- Zum Markieren **ordentliche Kreuze** machen (keine Häkchen, Punkte o.ä.).
- Falls man falsch ankreuzt:
 - Das falsch angekreuzte Feld vollständig übermalen und ein Kreuz in das richtige Feld setzen.
 - Falls auch das falsch sein sollte, ebenfalls übermalen und ein drittes Kreuz setzen.
 - Wenn man dann nochmals korrigieren muss, bitte einen neuen Bogen bei der Aufsicht anfordern.
- Beim Eintragen der **Matrikelnummer links anfangen** und überzählige Felder rechts frei lassen, nicht durchstreichen o.ä.
- Keinerlei Anmerkungen, Post-it-Zettel o.ä. auf dem Bogen anbringen.
- Bogen nicht knicken, tackern oder beschädigen.
- Eck-Markierungen und Identifikationsnummern nicht unkenntlich machen.
- Einen **Muster-Auswertungsbogen** finden Sie am Ende dieses Dokuments. Ein Auswertungsbogen wird Ihnen am Klausurtag ausgehändigt.

